

14. Mai 2002

Beschäftigungsprojekt für Jugendliche im Raum St.Pölten

NÖ Landesregierung beschloss Zuschuss

Die NÖ Landesregierung beschloss kürzlich für ein Beschäftigungsprojekt im Raum St.Pölten des Vereines „Jugendbeschäftigung – JUBEP“ einen Zuschuss aus Mitteln des Arbeitnehmerförderungs fonds von bis zu 74.482,65 Euro für das Jahr 2002. Der ständige Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit seit 1994 im Raum St.Pölten war im September 1997 Grund für den Start eines Beschäftigungsprojektes, das schwer vermittelbaren Jugendlichen und jungen Leuten im Alter zwischen 16 und 25 Jahren den Einstieg oder den Wiedereinstieg in das Berufsleben in den Bereichen Malerei, Anstrich und Fassadengestaltung erleichtern soll. Die Integration oder Reintegration sollte innerhalb von 12 Monaten vor sich gehen. 2001 wurde zusätzlich die Möglichkeit geschaffen, einem Mädchen und einem Burschen eine entsprechende Lehrausbildung zu ermöglichen.

Seit der Gründung dieses Projektes sank die Zahl der langzeitarbeitslosen Jugendlichen. Die neue Zielgruppe sind Suchtgiftgefährdete, Personen mit hohem Aggressionspotenzial, mit einer extremen Leistungs- und Konzentrationsschwäche etc., also Personen, die eine intensivere Begleitung und Betreuung notwendig machen. Verbunden damit ist die Beschäftigung von mehr Betreuungsfachkräften.

Der Ablauf sieht vier Phasen vor: den Erstkontakt und das Aufnahmegespräch, den Probemonat, die Qualifizierung und schließlich Praktika. Das arbeitsmarktpolitische Ziel für 2002 ist die Vermittlung von 55 Prozent der Teilnehmer am Projekt. Für die Abwicklung ist eine Projektleiterin verantwortlich, weiters sind 7 Betreuer für 17 Menschen, davon zwei Lehrlinge, ganz oder teilweise beschäftigt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at